

Halbjahresbericht 2013

Gemäß dem auf www.oekostrom.at veröffentlichten Finanzkalender präsentiert die oekostrom AG regelmäßig aktuelle Berichte, um ihre Aktionärinnen und Aktionäre bestmöglich über den Geschäftsverlauf zu informieren.

1. Bericht über die Aktivitäten in der oekostrom AG

Neuer Aufsichtsrat

Im Rahmen der 15. Hauptversammlung der oekostrom AG am 10. Juni 2013 standen beim Tagesordnungspunkt „Wahlen in den Aufsichtsrat“ die drei auslaufenden Mitglieder Dr. Volker Kier, Univ. Doz. Mag. Dr. Christine Jasch und Ing. Mag. Dr. Gerhard Rimpler sowie sieben neue Kandidaten zur Wahl.

Auf Antrag eines Aktionärs wurde die Anzahl der Kapitalvertreter im Aufsichtsrat von derzeit fünf auf vier reduziert. Dies ist möglich, da in der Satzung der oekostrom AG eine Bandbreite von drei bis sieben Kapitalvertretern vorgesehen ist. Auf die nun verbleibenden zwei neu zu wählenden Sitze im Aufsichtsrat wurden DI Dr. Michael Trcka (Finanzvorstand der WEB Windenergie) und Astrid Kiener, MBA (Unternehmensberaterin) mit knappen Mehrheiten gewählt.

Der Vorstand der oekostrom AG dankt bei dieser Gelegenheit den ausgeschiedenen Aufsichtsratsmitgliedern sehr herzlich für die geleistete Arbeit und ihr Engagement für die oekostrom AG und hofft, dass sie auch weiterhin dem Unternehmen verbunden bleiben.

Die oekostrom-Aktie

Im zweiten Quartal 2013 betrug der Durchschnittspreis € 82,65 je Aktie bei einem Gesamtvolumen von € 72.731 für 880 Aktien. Im Vergleich dazu betrug der Durchschnittspreis im zweiten Quartal 2012 € 81,29 und das gesamte Handelsvolumen belief sich auf € 53.976 für 664 Aktien.

2. Bericht über die laufende Geschäftsentwicklung in der oekostrom GmbH für Vertrieb, Planung und Energiedienstleistungen

Marketing- und Vertriebsaktivitäten

Mit dem Claim „Kein Dreck am Stecker“ lancierte oekostrom im 2. Quartal 2013 eine Imagekampagne mit Schwerpunkt Wien und Niederösterreich – auf City Lights, Rolling Boards, Online-Anzeigen und Freecards. Auf www.die10gebote.at hat oekostrom zehn Gebote für unsere Energiezukunft aufgestellt, denen sich das Unternehmen verpflichtet hat.

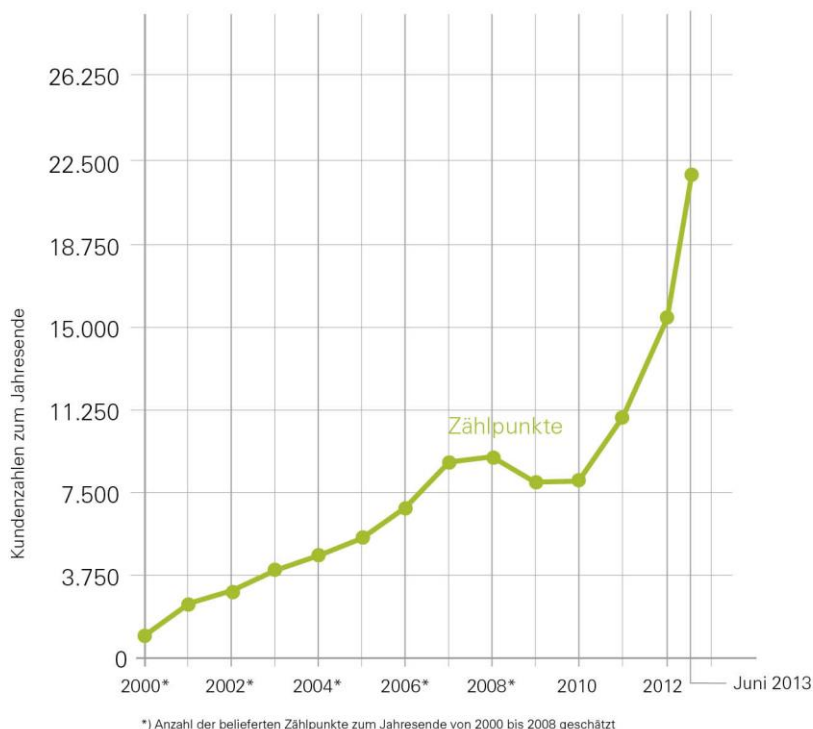
Im ersten Halbjahr 2013 konnte der Wachstumskurs im Bereich Key Accounts fortgesetzt werden. Weil die Terminpreise für die nächsten Jahre günstig sind, haben Kunden wie die Stadtgemeinde Pressbaum, Grüne Erde oder Druckerei Janetschek bereits ihre Verträge verlängert. Neukunden wie Ackerl Tiefkühlkost, Haas & Haas Teehaus oder Toyota Material Handling konnten davon überzeugt werden, dass Unternehmen, die ökonomische UND ökologische Ziele vereinbaren, auf der Überholspur sind.

Kundenentwicklung – belieferte Zählpunkte

Wir konnten den positiven Aufwärtstrend der Kundengewinne der Jahre 2011 und 2012 durch die gelungene Hofer-Aktion, in der wir erstmalig oekostrom® im Supermarkt angeboten haben, im ersten Halbjahr 2013 bei weitem übertreffen. Auch die Kundengewinne in den Monaten April bis Juni verliefen sehr zufriedenstellend.

Das folgende Diagramm zeigt die Entwicklung der Anzahl der belieferten und einspeisenden Zählpunkte seit Bestehen des Unternehmens. Mit 30. Juni 2013 hatten wir rund 22.400 Zählpunkte unter Vertrag.

Kundenentwicklung – belieferte Zählpunkte



Energiedienstleistungen und Photovoltaik

Die bestehenden Contractingprojekte liefen im ersten Halbjahr erneut besser als geplant. Der Photovoltaikbereich liegt unter unseren Erwartungen. So haben sich die Bedingungen für die Bundesförderung für Anlagen unter 5 kWp erneut geändert. Weitere Unsicherheiten wie die Strafzollfrage zwischen China und der EU ließen die Kunden im ersten Halbjahr zögern, in eine PV-Anlage zu investieren.

Bei den größeren Projekten im Inland sowie im angrenzenden Ausland sind wir nach wie vor von behördlichen Genehmigungen und Fördersituationen abhängig. Größere Projekte im gewerblichen Bereich werden verstärkt akquiriert. Wir hoffen auf erste Umsetzungen im zweiten Halbjahr 2013.

3. Bericht über die laufende Geschäftsentwicklung in der oekostrom Produktions GmbH

Neben dem Betrieb der laufenden Kraftwerke und der Prüfung von Kraftwerksprojekten in den angrenzenden Nachbarländern stellt die Weiterentwicklung unserer beiden kleinen Windkraftprojekte im Burgenland die Hauptaufgabe im ersten Halbjahr 2013 dar. Es ist davon auszugehen, dass alle für den Bau erforderlichen Genehmigungen für die Einzelanlagenenergieerweiterung im Windpark Parndorf noch diesen Sommer vorliegen werden. Sofern es die Fördersituation zulässt, fahren im Sommer 2014 wieder die Bagger auf, um ein neues oekostrom-Windrad zu errichten.

Solarpark Teriakovce

Nach einem sehr guten ersten Betriebsjahr 2012 liegen auch die heurigen Halbjahreserträge mit rund 521.000 kWh knapp über den Erwartungen. Zwanzig schadhafte (hot spots) Module wurden identifiziert und getauscht.

Bestehende Windparks

Parndorf I: Bis zur Jahresmitte 2013 konnte die oekostrompark Parndorf GmbH & Co KG rund 7.182.000 kWh Strom erzeugen. Damit liegt der Windpark etwas besser als prognostiziert, obwohl

Stehzeiten hinzunehmen waren, da das Umspannwerk an das neue 380 kV-Umspannwerk in Zurndorf angeschlossen und die alte 110 kV-Leitung Richtung Neusiedl abgebaut wurde.

Parndorf II: Zur Jahresmitte 2013 lag die oekostrom Produktions GmbH & Co KG bei rund 17.323.000 kWh erzeugtem Windstrom. Die Stromerlöse waren um € 115.000 besser als budgetiert. Das Getriebe der Anlage 3 wurde getauscht. Der Wartungszyklus wurde abgeschlossen, die Getriebe der Anlagen 12, 13 und 14 wurden abgedichtet.

Kittsee: Der oekostrom-Windpark in Kittsee lag zum 30. Juni 2013 mit 6.340.000 kWh erzeugtem Strom (Mehrerlös € 115.000) ebenfalls deutlich über dem Planwert. Für die Kollaudierung wird noch ein Gefahrenplan für die Feuerwehren im Burgenland erarbeitet, eine Schallmessung in der Nachbargemeinde Edelstal ist für das dritte Quartal 2013 geplant.

Protivanov: Zur Jahresmitte 2013 lag die Wind Invest s.r.o. bei 3.218.000 kWh erzeugtem Strom im erwarteten Bereich. Für das zweite Halbjahr ist die Sanierung der Zufahrtswege geplant.

Freudenau: Die Anlage läuft planmäßig und erzeugte im ersten Halbjahr 493.000 kWh. Die Stromerlöse im ersten Halbjahr lagen knapp unter dem Budget.

4. Ergebnisrechnung zum 30.6.2013 – im Vergleich zu Ist Q2/2012 und Budget Q2/2013

oekostrom GmbH für Vertrieb, Planung und Energiedienstleistungen

	Ist 2012	Plan 2013	Ist 2013
	Jan-Juni	Jan-Juni	Jan-Juni
Umsatz	14.719.223	12.987.297	14.567.853
EBIT	11.380	275.049	268.457
EGT	-37.030	244.673	224.820

*) Die Kennzahlen der Spalte Ist 2012 entsprechen der Summe aus oekostrom Vertriebs GmbH und oekoplan Energiedienstleistungen GmbH.

Die positive Kundenentwicklung und geringere Einkaufskosten aufgrund niedriger Spot- und Ausgleichsenergiekosten führten im Stromgeschäft zu einer anhaltend positiven Ertragslage auf budgetiertem Niveau. Der etwas geringere Umsatz im Vergleich zum Vorjahr resultiert aus dem Verlust eines Großkunden, der durch Kundengewinne im Privatkundensegment nahezu kompensiert werden konnte.

oekostrom Produktions GmbH

	Ist 2012	Plan 2013	Ist 2013
	Jan-Juni	Jan-Juni	Jan-Juni
Umsatz	120.386	116.207	216.621
EBIT	-64.194	-467.230	-252.157
EGT	72.161	-73.101	386.144

*) Im EGT ist der Gewinnanteil der oekostrompark Parndorf GmbH & Co KG, oekostrom Produktions GmbH & Co KG, oekostrompark Kittsee GmbH und der Wind Invest s.r.o. eingerechnet.

Durch die zum Teil sehr guten Windverhältnisse im ersten Halbjahr, deren positive Ergebnisse sich als Beteiligungserträge im Finanzergebnis finden, durch effiziente Betriebsführung und durch Kostenverschiebungen bei der Projektentwicklung konnten wir in der Produktion ein stark positives Halbjahresergebnis realisieren.

oekostrom AG

	Ist 2012	Plan 2013	Ist 2013
	Jan-Juni	Jan-Juni	Jan-Juni
Umsatz	466.523	356.938	360.928
EBIT	-203.445	-328.219	-294.826
EGT	-98.597	-259.769	66.723

*) Im EGT der Spalte Ist 2013 ist der Gewinnanteil der solarpark Teriakovce s.r.o. und die Gewinnausschüttung der oekostrom Produktions GmbH eingerechnet.

Die Kosten der oekostrom AG lagen im Großen und Ganzen auf Budgetniveau. Die Abweichung im Finanzergebnis resultiert aus dem Beteiligungsertrag des Solarparks Teriakovce und der Gewinnausschüttung der Produktions GmbH.

Gruppenübersicht

	Ist 2012	Plan 2013	Ist 2013
	Jan-Juni	Jan-Juni	Jan-Juni
Umsatz	18.405.292	15.853.347	17.717.917
EBIT	517.271	535.059	995.555
EGT	245.829	220.062	705.393
minus Fremdanteile	319.012	253.249	286.025
EGT ohne Fremdanteile	-73.183	-33.187	419.368

*) Die Gruppenübersicht stellt eine Ertrags- und Aufwandskonsolidierung aller oekostrom-Gesellschaften dar.

5. Hochrechnung auf das Jahresende 2013 – im Vergleich zu Ist 2012 und Budget 2013

Es wird zweimal im Jahr eine Hochrechnung auf das Jahresende gemacht. Mit diesem Halbjahresbericht präsentieren wir die erste Hochrechnung, aufbauend auf dem Halbjahresabschluss.

oekostrom GmbH für Vertrieb, Planung und Energiedienstleistungen

	Ist 2012	Plan 2013	Hochrechnung 2013
	Jan-Dez	Jan-Dez	Jan-Dez
Umsatz	31.997.511	26.592.873	30.559.054
EBIT	498.163	757.150	957.579
EGT	449.025	696.398	877.042

*) Die Kennzahlen der Spalte Ist 2012 entsprechen der Summe aus oekostrom Vertriebs GmbH und oekoplan Energiedienstleistungen GmbH.

Wir gehen davon aus, dass wir auch im zweiten Halbjahr einen stark positiven Neukundenzugang bei gleichzeitig günstigen Einkaufskosten verzeichnen werden. Darauf aufbauend werden wir im Stromgeschäft eine weitere Steigerung unseres Ergebnisses gegenüber 2012 und dem Budget 2013 erzielen und damit ein durchaus erfreuliches Ergebnisniveau erreichen.

oekostrom Produktions GmbH

	Ist 2012	Plan 2013	Hochrechnung 2013
	Jan-Dez	Jan-Dez	Jan-Dez
Umsatz	986.685	315.739	386.483
EBIT	-165.100	-737.728	-590.867
EGT	137.672	-163.538	186.790

*) Im EGT ist der Gewinnanteil der oekostrompark Parndorf GmbH & Co KG, oekostrom Produktions GmbH & Co KG, oekostrompark Kittsee GmbH und der Wind Invest s.r.o. eingerechnet.

Mit der Annahme eines durchschnittlichen Windaufkommens im zweiten Halbjahr werden wir das Budget im Produktionsbereich im EGT deutlich übertreffen.

oekostrom AG

	Ist 2012	Plan 2013	Hochrechnung 2013
	Jan-Dez	Jan-Dez	Jan-Dez
Umsatz	1.105.336	713.875	716.366
EBIT	-241.258	-653.437	-664.160
EGT	920.528	-516.537	-235.311

*) Im EGT der Spalte Hochrechnung 2013 ist der Gewinnanteil der solarpark Teriakovce s.r.o. und die Gewinnausschüttung der oekostrom Produktions GmbH eingerechnet.

Gruppenübersicht

	Ist 2012	Plan 2013	Hochrechnung 2013
	Jan-Dez	Jan-Dez	Jan-Dez
Umsatz	36.931.195	31.894.402	36.131.894
EBIT	1.053.068	844.671	1.518.466
EGT	405.966	216.629	935.768
minus Fremdanteile	398.318	339.719	370.242
EGT ohne Fremdanteile	7.648	-123.090	565.526

*) Die Gruppenübersicht stellt eine Ertrags- und Aufwandskonsolidierung aller oekostrom-Gesellschaften dar.

Nach den positiven Jahren 2010, 2011 und 2012 erwarten wir für 2013 ein noch besseres Konzernergebnis. Zwar rechnen wir im Bereich der Photovoltaiksparte damit, dass sich die Geschäftsmöglichkeiten nicht ganz so gut entwickeln werden wie geplant, im Stromvertriebs- und im Produktionsbereich sind wir bei der Realisierung unserer Strategie auf sehr gutem Weg – dies lässt sich auch deutlich aus den Halbjahres- und Hochrechnungszahlen ableiten.

Die Zweibein-Strategie der Gründer der oekostrom AG, nämlich sowohl in den Bau von Ökostromkraftwerken, als auch in den Aufbau unserer Strommarke zu investieren, beginnt zu greifen. Wir sehen unser Unternehmen sehr gut aufgestellt und gut für die Zukunft gerüstet. Damit können wir einen immer stärkeren Beitrag zur Energiewende leisten.

Herzlichen Dank für Ihr Vertrauen!

Horst Ebner

Vorstand oekostrom AG

Karl Wolfgang Stanzel